

# Der Arbeitsmarkt am Bayerischen Untermain im August 2022



**Bundesagentur für Arbeit**

Agentur für Arbeit  
Aschaffenburg

## Der Arbeitsmarkt am Bayerischen Untermain im August 2022

- Erneut deutlicher Anstieg der Arbeitslosigkeit
- 8.612 Arbeitslose, 678 mehr als im Juli, 687 mehr als vor einem Jahr
- 713 neue Stellen, 15 mehr als im Juli, 344 weniger als vor einem Jahr
- Arbeitslosenquote August 4,0 Prozent (Juli 2022: 3,7 Prozent, August 2021: 3,7 Prozent)
- Quote Landkreis Aschaffenburg: 3,6 Prozent; Landkreis Miltenberg: 3,5 Prozent; Stadt Aschaffenburg: 5,9 Prozent

### Schon gewusst?

#### **Ausbildung sichert Zukunft – Jetzt beraten lassen und noch kurzfristig durchstarten**

Angebote der Berufsberatung vor dem Erwerbsleben



Besuchen Sie uns auf der Jobmeile des Handwerks bei der HWK am 24. September und auf dem Berufswegekompass in der fan arena am 15. Oktober 2022.

**Faktor A Newsletter auch als App - [www.ba-arbeitgebernews.de](http://www.ba-arbeitgebernews.de)**

So erreichen Sie Ihren Arbeitgeber-Service am Bayerischen Untermain  
Telefonnummer **0800 4 5555 20** (kostenfrei)



## **Erneut deutlicher Anstieg der Arbeitslosigkeit am Bayerischen Untermain**

Der Bestand an Arbeitslosen im Agenturbezirk Aschaffenburg steigt im August 2022 weiter deutlich an. Besonders betroffen sind die Personengruppen Ausländer, Jüngere und Frauen. Dieser aktuelle Anstieg im Vergleich zum Vormonat und auch zum Vorjahr ist überwiegend auf Zuwächse bei der Arbeitslosigkeit ukrainischer Staatsangehöriger zurückzuführen. Es hätte jedoch auch ohne diesen Effekt einen Anstieg der Arbeitslosigkeit gegeben. Saisonbedingt melden sich viele junge Menschen nach Ausbildung oder Schule im Sommer (vorübergehend) arbeitslos.

Im aktuellen Berichtsmonat August sind 8.612 Menschen am Bayerischen Untermain arbeitslos gemeldet. Dies sind 678 Personen oder 8,5 Prozent mehr als im Vormonat und auch 687 Personen oder 8,7 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote liegt nun bei 4,0 Prozent. Sie liegt gleichermaßen über Vormonats- und über Vorjahresniveau (jeweils +0,3 Prozentpunkte).

Eine ähnliche Entwicklung zeigt sich auch bei den Bewegungsdaten. Ein stärkerer Zugang an Arbeitslosen in einem August ist für den Agenturbezirk Aschaffenburg saisontypisch. Der Abgang an Arbeitslosen steigt im Vergleich zum Vormonat leicht an, liegt aktuell aber weiterhin deutlich unterhalb der Werte aus den Vorjahren.

„Der Ukraine-Krieg, Lieferengpässe und Preiserhöhungen belasten die Unternehmen und Menschen am Bayerischen Untermain. Die unklaren Gaslieferungen aus Russland kommen erschwerend hinzu. Trotz allem zeigt sich der lokale Arbeitsmarkt weiterhin robust“, so Mathilde Schulze-Middig, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Aschaffenburg zur aktuellen Lage.

Die Unterbeschäftigung entwickelt sich auch im August analog zur Arbeitslosigkeit. Sie liegt nun bei 10.769 Personen. Dies sind 702 Menschen oder 7,0 Prozent mehr als im Vormonat und auch 783 Personen oder 7,8 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind.

### **Auswirkungen der ukrainischen Fluchtmigration auf den lokalen Arbeitsmarkt**

Geflüchteten Ukrainerinnen und Ukrainern wird mit der Erteilung der Aufenthaltserlaubnis nach § 24 Aufenthaltsgesetz der Zugang zum Arbeitsmarkt ermöglicht. Seit 1. Juni 2022 können sie Leistungen aus der Grundsicherung für Arbeitsuchende SGB II erhalten. Menschen, die seit Februar 2022 aus der Ukraine nach Deutschland geflüchtet sind, werden somit seit 1. Juni von den lokalen Jobcentern betreut. Sie wechseln vom Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in die Grundsicherung (SGB II).

Die Zahl, der im Agenturbezirk Aschaffenburg gemeldeten erwerbsfähigen Personen (GeP) mit ukrainischer Staatsangehörigkeit hat sich von Mai auf August von 51 auf 1.840 erhöht. Im gleichen Zeitraum hat die Zahl der Arbeitslosen unter diesen Personen von 17 auf 1.270 zugenommen. Die kräftigen Zuwächse konzentrieren sich besonders auf den Landkreis Aschaffenburg.

### **Stellenbestand weiterhin auf hohem Niveau**

Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen verbleibt auch im August auf hohem Niveau und liegt nun bei 3.934 Angeboten. Dies sind 16 Angebote oder 0,4 Prozent mehr als im Vormonat und vor allem 208 Angebote oder 5,6 Prozent mehr als im Vorjahresmonat.

Der Zugang an Arbeitsstellen liegt mit 713 neuen Angeboten leicht über Vormonatsniveau. Es sind 15 Stellen oder 2,1 Prozent mehr als Vormonat, jedoch 344 Stellen oder 32,5 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. Personalbedarf meldet weiterhin insbesondere das verarbeitende Gewerbe, der Handel, die Dienstleistungsbranche und die öffentliche Verwaltung.

### **Ausbildung sichert Zukunft – Jetzt noch kurzfristig durchstarten!**

Seit Oktober 2021 haben sich 2.142 Bewerberinnen und Bewerber für eine Ausbildungsstelle an die Agentur für Arbeit Aschaffenburg gewandt. Das sind 23 junge Menschen oder 1,1 Prozent mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig wurden 2.785 Ausbildungsstellen gemeldet. Das sind 266 Angebote oder 10,6 Prozent mehr im Vergleich zum Vorjahr. Das unter anderem strukturell bedingte Ungleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage, das sich seit einigen Jahren auf dem Ausbildungsmarkt abzeichnet, setzt sich auch 2022 fort.

„Eine Ausbildung eröffnet jungen Menschen den Zugang zu einer sicheren und attraktiven Beschäftigung. Auch nach dem offiziellen Ausbildungsbeginn Anfang September bestehen kurzfristig noch gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz. Es gibt bundesweit und auch am Bayerischen Untermain viele Unternehmen, die noch freie Ausbildungsplätze im Angebot haben“, so Mathilde Schulze-Middig, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Aschaffenburg zu den Möglichkeiten in Ihrer Region. „Auch kurzentschlossenen Jugendlichen, die sich für eine Ausbildung interessieren, bietet die Berufsberatung der Agentur für Arbeit ihre Vermittlungsdienstleistungen gerne an. Wer noch auf der Suche ist, sollte daher schnell Kontakt zur Berufsberatung aufnehmen.“

Die Internetseite [www.arbeitsagentur.de/k/ausbildungklarmachen](http://www.arbeitsagentur.de/k/ausbildungklarmachen) führt zum digitalen Selbst-erkundungstool Check-U, zur Ausbildungsplatzsuche und zur Terminvergabe für die Berufsberatung – persönlich vor Ort oder per Video.

### **Anzeigen zur Kurzarbeit und realisierte Kurzarbeit**

Die Zahl der Neuanzeigen auf Kurzarbeit verbleibt auf niedrigem Niveau. So liegen im aktuellen Monatsbericht August 21 neue Anzeigen für potenziell 293 Beschäftigte vor. Das sind 7 Anzeigen und 191 Personen in Anzeige mehr als im Vormonat. Die neu eingegangenen Anzeigen betreffen erneut vor allem das verarbeitende Gewerbe. Der Höchststand an abgegebenen Anzeigen (seit Januar 2009) war mit 2.747 Anzeigen der Monat April 2020.

Wie hoch die tatsächliche Inanspruchnahme des Kurzarbeitergeldes ausgefallen ist, lässt sich anhand der realisierten Kurzarbeit ausweisen. Diese Daten liegen mit einer Wartezeit von fünf Monaten vor, da die Betriebe drei Monate Zeit für die Einreichung der Anträge auf Abrechnung haben. Im Kalendermonat Februar 2022 erhielten 566 Betriebe bzw. Betriebszweige und 3.938 Personen Kurzarbeitergeld. Das sind 0,7 Prozent weniger Betriebe und 1,6 Prozent weniger Personen im Vergleich zum Vormonat. Die Top drei der von realisierter Kurzarbeit betroffenen Wirtschaftsabteilungen in der Region nach Anzahl der betroffenen Personen im Monat Februar 2022 waren erneut die Unternehmensberatung und -führung, sowie Gastronomie und Beherbergung. Der Höchststand an Personen in Kurzarbeit im Agenturbezirk Aschaffenburg (seit Januar 2009) entfällt mit 30.892 Personen weiterhin auf den Mai 2020.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg  
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	14.212	13.548	12.726	664	4,9	222	1,6	-3,8	-11,7	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	8.612	7.934	7.202	678	8,5	687	8,7	2,9	-9,5	
49,3% Männer	4.250	4.015	3.760	235	5,9	-16	-0,4	-3,6	-12,4	
50,7% Frauen	4.362	3.919	3.442	443	11,3	703	19,2	10,6	-6,0	
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.057	803	659	254	31,6	-17	-1,6	-2,5	-9,7	
3,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	322	196	143	126	64,3	30	10,3	18,8	12,6	
36,5% 50 Jahre und älter	3.147	3.047	2.930	100	3,3	203	6,9	1,8	-5,6	
26,6% dar. 55 Jahre und älter	2.287	2.215	2.136	72	3,3	233	11,3	5,5	-1,2	
21,6% Langzeitarbeitslose	1.861	1.844	1.873	17	0,9	-243	-11,5	-13,1	-13,5	
8,9% Schwer erbehinderte Menschen	764	784	766	-20	-2,6	23	3,1	4,4	-1,5	
41,8% Ausländer	3.597	3.227	2.597	370	11,5	1.120	45,2	35,2	3,8	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	2.612	2.499	2.350	113	4,5	364	16,2	28,9	30,5	
dar. aus Erw erbstätigkeit	857	833	741	24	2,9	41	5,0	12,6	6,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	744	457	428	287	62,8	-20	-2,6	-19,0	3,1	
seit Jahresbeginn	16.928	14.316	11.817	x	x	861	5,4	3,6	-0,5	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.934	1.766	1.889	168	9,5	-96	-4,7	-19,7	-8,1	
dar. in Erw erbstätigkeit	541	551	645	-10	-1,8	-162	-23,0	-35,3	-19,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	401	399	387	2	0,5	45	12,6	-4,1	-10,8	
seit Jahresbeginn	15.181	13.247	11.481	x	x	-1.295	-7,9	-8,3	-6,3	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erw erbspersonen	4,0	3,7	3,4	x	x	x	3,7	3,6	3,7	
dar. Männer	3,7	3,5	3,3	x	x	x	3,7	3,6	3,7	
Frauen	4,4	4,0	3,5	x	x	x	3,7	3,6	3,7	
15 bis unter 25 Jahre	4,8	3,7	3,0	x	x	x	4,8	3,7	3,3	
15 bis unter 20 Jahre	4,7	2,9	2,1	x	x	x	4,1	2,3	1,8	
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	3,7	x	x	x	3,7	3,7	3,9	
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,3	4,2	x	x	x	4,1	4,2	4,3	
Ausländer	14,0	12,6	10,1	x	x	x	9,9	9,5	10,0	
abhängige zivile Erw erbspersonen	4,4	4,1	3,7	x	x	x	4,1	4,0	4,1	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.405	8.778	8.012	627	7,1	562	6,4	1,7	-10,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.718	10.022	9.185	696	6,9	793	8,0	1,7	-9,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.769	10.067	9.236	702	7,0	783	7,8	1,5	-9,4	
Unterbeschäftigungsquote	5,0	4,7	4,3	x	x	x	4,6	4,6	4,7	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.337	3.094	2.998	243	7,9	-398	-10,7	-16,5	-22,8	
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	10.163	10.095	10.060	68	0,7	829	8,9	7,0	4,9	
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	4.243	4.260	4.275	-17	-0,4	408	10,6	10,0	8,2	
Bedarfsgemeinschaften	7.551	7.488	7.459	63	0,8	613	8,8	7,0	4,7	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
Zugang	713	698	678	15	2,1	-344	-32,5	-35,4	-13,9	
Zugang seit Jahresbeginn	6.023	5.310	4.612	x	x	-54	-0,9	5,8	17,1	
Bestand	3.934	3.918	3.921	16	0,4	208	5,6	14,5	30,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg  
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	6.072	5.889	5.756	183	3,1	-884	-12,7	-16,3	-20,7
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.680	3.381	3.220	299	8,8	-570	-13,4	-18,4	-24,4
54,1% Männer	1.992	1.890	1.788	102	5,4	-285	-12,5	-14,9	-21,3
45,9% Frauen	1.688	1.491	1.432	197	13,2	-285	-14,4	-22,5	-27,9
14,3% 15 bis unter 25 Jahre	526	390	311	136	34,9	-159	-23,2	-27,5	-30,9
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	111	64	47	47	73,4	-37	-25,0	-34,0	-28,8
46,8% 50 Jahre und älter	1.722	1.689	1.679	33	2,0	-107	-5,9	-9,1	-13,2
38,0% dar. 55 Jahre und älter	1.399	1.379	1.365	20	1,5	9	0,6	-2,8	-6,7
12,3% Langzeitarbeitslose	453	466	462	-13	-2,8	-85	-15,8	-15,7	-14,0
12,2% Schw erbehinderte Menschen	448	448	436	-	-	10	2,3	0,4	-4,2
17,5% Ausländer	643	626	579	17	2,7	-164	-20,3	-21,5	-33,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.405	1.158	1.117	247	21,3	25	1,8	-7,1	6,2
dar. aus Erw erbstätigkeit	708	609	590	99	16,3	22	3,2	-1,3	1,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	404	287	228	117	40,8	-33	-7,6	-24,9	8,1
seit Jahresbeginn	9.574	8.169	7.011	x	x	-691	-6,7	-8,1	-8,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.066	954	1.162	112	11,7	-134	-11,2	-27,0	-4,8
dar. in Erw erbstätigkeit	394	410	495	-16	-3,9	-128	-24,5	-34,9	-19,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	184	176	234	8	4,5	-13	-6,6	-14,1	-
seit Jahresbeginn	8.975	7.909	6.955	x	x	-1.319	-12,8	-13,0	-10,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,7	1,6	1,5	x	x	x	2,0	1,9	2,0
dar. Männer	1,7	1,7	1,6	x	x	x	2,0	1,9	2,0
Frauen	1,7	1,5	1,4	x	x	x	2,0	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,4	1,8	1,4	x	x	x	3,1	2,4	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,6	0,9	0,7	x	x	x	2,1	1,4	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,8	2,8	2,9
Ausländer	2,5	2,4	2,3	x	x	x	3,2	3,2	3,4
abhängige zivile Erw erbspersonen	1,9	1,7	1,7	x	x	x	2,2	2,1	2,2
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.774	3.497	3.335	277	7,9	-563	-13,0	-17,5	-24,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.150	3.856	3.690	294	7,6	-536	-11,4	-16,5	-22,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.197	3.898	3.737	299	7,7	-550	-11,6	-16,8	-22,9
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,8	1,7	x	x	x	2,2	2,2	2,2
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	3.337	3.094	2.998	243	7,9	-398	-10,7	-16,5	-22,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg  
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	8.140	7.659	6.970	481	6,3	1.106	15,7	8,6	-2,7
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.932	4.553	3.982	379	8,3	1.257	34,2	27,7	7,7
45,8% Männer	2.258	2.125	1.972	133	6,3	269	13,5	9,3	-2,5
54,2% Frauen	2.674	2.428	2.010	246	10,1	988	58,6	49,8	19,9
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	531	413	348	118	28,6	142	36,5	44,4	24,3
4,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	211	132	96	79	59,8	67	46,5	94,1	57,4
28,9% 50 Jahre und älter	1.425	1.358	1.251	67	4,9	310	27,8	19,6	6,9
18,0% dar. 55 Jahre und älter	888	836	771	52	6,2	224	33,7	22,8	10,3
28,5% Langzeitarbeitslose	1.408	1.378	1.411	30	2,2	-158	-10,1	-12,2	-13,3
6,4% Schw erbehinderte Menschen	316	336	330	-20	-6,0	13	4,3	10,2	2,2
59,9% Ausländer	2.954	2.601	2.018	353	13,6	1.284	76,9	63,6	23,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.207	1.341	1.233	-134	-10,0	339	39,1	94,1	64,6
dar. aus Erw erbstätigkeit	149	224	151	-75	-33,5	19	14,6	82,1	31,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	340	170	200	170	100,0	13	4,0	-6,6	-2,0
seit Jahresbeginn	7.354	6.147	4.806	x	x	1.552	26,7	24,6	13,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	868	812	727	56	6,9	38	4,6	-9,0	-12,9
dar. in Erw erbstätigkeit	147	141	150	6	4,3	-34	-18,8	-36,5	-21,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	217	223	153	-6	-2,7	58	36,5	5,7	-23,5
seit Jahresbeginn	6.206	5.338	4.526	x	x	24	0,4	-0,3	1,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	2,3	2,1	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
dar. Männer	2,0	1,9	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Frauen	2,7	2,5	2,0	x	x	x	1,7	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,4	1,9	1,6	x	x	x	1,8	1,3	1,3
15 bis unter 20 Jahre	3,1	1,9	1,4	x	x	x	2,0	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,5
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,3	1,4	1,4
Ausländer	11,5	10,1	7,9	x	x	x	6,7	6,3	6,5
abhängige zivile Erw erbspersonen	2,5	2,4	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,9
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.631	5.282	4.677	349	6,6	1.125	25,0	20,2	3,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.569	6.166	5.495	403	6,5	1.330	25,4	17,8	2,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.572	6.169	5.499	403	6,5	1.333	25,4	17,8	2,9
Unterbeschäftigungsquote	3,1	2,9	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,5
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	10.163	10.095	10.060	68	0,7	829	8,9	7,0	4,9
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	4.243	4.260	4.275	-17	-0,4	408	10,6	10,0	8,2
Bedarfsgemeinschaften	7.551	7.488	7.459	63	0,8	613	8,8	7,0	4,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2022 bis August 2022.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

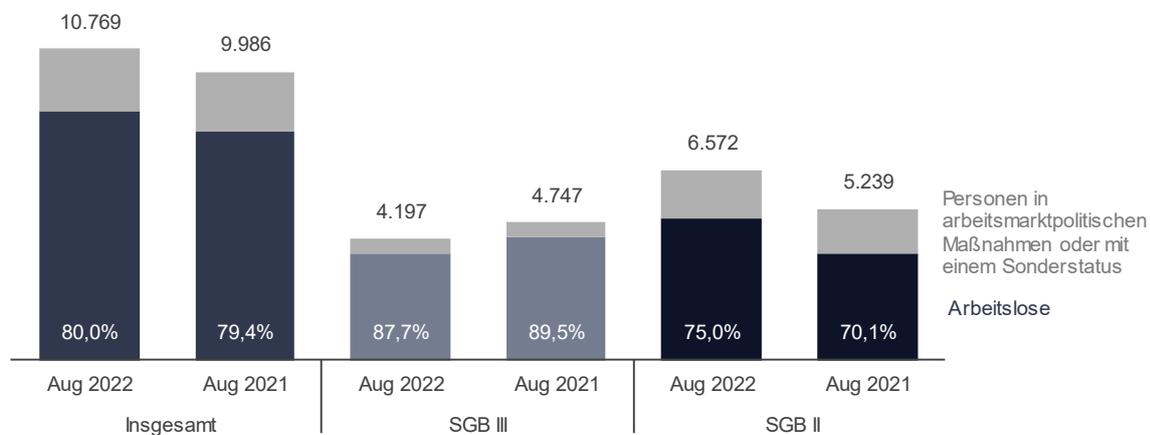
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

August 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

## Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>					
					Aug 2021		Jul 2021		Jun 2021	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Arbeitslosigkeit</b>	8.612	7.934	678	8,5	687	8,7	2,9	-9,5		
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	793	844	-51	-6,0	-125	-13,6	-8,7	-15,5		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	438	489	-51	-10,4	-110	-20,1	-10,1	-20,2		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	355	355	-	-	-15	-4,1	-6,6	-8,6		
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	9.405	8.778	627	7,1	562	6,4	1,7	-10,1		
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.313	1.244	69	5,5	231	21,3	1,9	-2,3		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	245	274	-29	-10,6	33	15,6	6,2	7,4		
Arbeitsgelegenheiten	114	115	-1	-0,9	-	-	-2,5	-1,8		
Fremdförderung	569	528	41	7,8	185	48,2	15,0	-8,7		
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x		
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-	-	-	-		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	77	77	-	-	5	6,9	8,5	13,2		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	302	244	58	23,8	8	2,7	-21,0	-5,8		
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	10.718	10.022	696	6,9	793	8,0	1,7	-9,2		
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,</b>	50	45	5	11,1	-11	-18,0	-33,8	-29,2		
Gründungszuschuss	47	42	5	11,9	-14	-23,0	-38,2	-34,7		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	3	-	-	3	x	x	x		
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	10.769	10.067	702	7,0	783	7,8	1,5	-9,4		
Unterbeschäftigungsquote	5,0	4,7	x	x	x	4,6	4,6	4,7		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,0	78,8	x	x	x	79,4	77,7	78,1		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

August 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Aug 2021		Jul 2021	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	3.680	3.381	299	8,8	-570	-13,4	-18,4	-24,4
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	94	116	-22	-19,0	7	8,0	23,4	-10,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	94	116	-22	-19,0	7	8,0	23,4	-10,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.774	3.497	277	7,9	-563	-13,0	-17,5	-24,0
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	375	360	15	4,2	26	7,4	-5,3	-8,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	179	186	-7	-3,8	22	14,0	5,7	-
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	44	52	-8	-15,4	-1	-2,2	4,0	-13,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	152	122	30	24,6	5	3,4	-20,8	-18,6
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	4.150	3.856	294	7,6	-536	-11,4	-16,5	-22,7
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,</b>	47	42	5	11,9	-14	-23,0	-38,2	-34,7
Gründungszuschuss	47	42	5	11,9	-14	-23,0	-38,2	-34,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	4.197	3.898	299	7,7	-550	-11,6	-16,8	-22,9
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,8	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,7	86,7	x	x	x	89,5	88,4	87,9
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	4.932	4.553	379	8,3	1.257	34,2	27,7	7,7
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	699	729	-30	-4,1	-132	-15,9	-12,2	-16,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	344	374	-30	-8,0	-117	-25,4	-16,9	-22,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	355	355	-	-	-15	-4,1	-6,6	-8,6
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	5.631	5.282	349	6,6	1.125	25,0	20,2	3,3
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	938	884	54	6,1	205	28,0	5,1	0,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	66	88	-22	-25,0	11	20,0	7,3	25,6
Arbeitsgelegenheiten	114	115	-1	-0,9	-	-	-2,5	-1,8
Fremdförderung	525	476	49	10,3	186	54,9	16,4	-8,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	77	77	-	-	5	6,9	8,5	13,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	150	122	28	23,0	3	2,0	-21,3	6,9
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	6.569	6.166	403	6,5	1.330	25,4	17,8	2,8
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,</b>	3	3	-	-	3	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	3	-	-	3	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	6.572	6.169	403	6,5	1.333	25,4	17,8	2,9
Unterbeschäftigungsquote	3,1	2,9	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,0	73,8	x	x	x	70,1	68,1	69,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

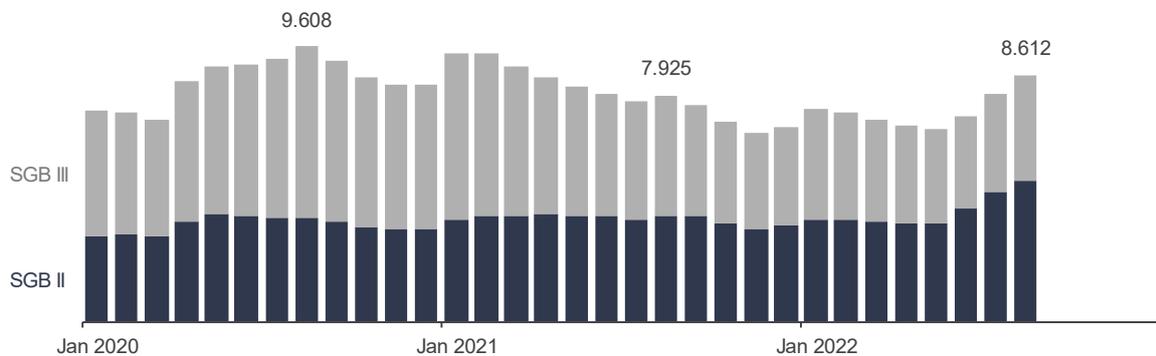
## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

August 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 678 auf 8.612 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 687 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 4,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.680, das sind 299 mehr als im Vormonat und 570 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.932 Arbeitslose, das ist ein Plus von 379 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2021 waren es 1.257 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,3%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Insgesamt</b>	8.612	678	8,5	687	8,7	4,0	3,7	3,7
Männer	4.250	235	5,9	-16	-0,4	3,7	3,5	3,7
Frauen	4.362	443	11,3	703	19,2	4,4	4,0	3,7
15 bis unter 25 Jahre	1.057	254	31,6	-17	-1,6	4,8	3,7	4,8
15 bis unter 20 Jahre	322	126	64,3	30	10,3	4,7	2,9	4,1
50 Jahre und älter	3.147	100	3,3	203	6,9	3,9	3,8	3,7
55 Jahre und älter	2.287	72	3,3	233	11,3	4,5	4,3	4,1
Deutsche	5.015	308	6,5	-433	-7,9	2,7	2,5	2,9
Ausländer	3.597	370	11,5	1.120	45,2	14,0	12,6	9,9
<b>Rechtskreis SGB III</b>	<b>3.680</b>	<b>299</b>	<b>8,8</b>	<b>-570</b>	<b>-13,4</b>	<b>1,7</b>	<b>1,6</b>	<b>2,0</b>
Männer	1.992	102	5,4	-285	-12,5	1,7	1,7	2,0
Frauen	1.688	197	13,2	-285	-14,4	1,7	1,5	2,0
15 bis unter 25 Jahre	526	136	34,9	-159	-23,2	2,4	1,8	3,1
15 bis unter 20 Jahre	111	47	73,4	-37	-25,0	1,6	0,9	2,1
50 Jahre und älter	1.722	33	2,0	-107	-5,9	2,1	2,1	2,3
55 Jahre und älter	1.399	20	1,5	9	0,6	2,7	2,7	2,8
Deutsche	3.037	282	10,2	-406	-11,8	1,6	1,5	1,8
Ausländer	643	17	2,7	-164	-20,3	2,5	2,4	3,2
<b>Rechtskreis SGB II</b>	<b>4.932</b>	<b>379</b>	<b>8,3</b>	<b>1.257</b>	<b>34,2</b>	<b>2,3</b>	<b>2,1</b>	<b>1,7</b>
Männer	2.258	133	6,3	269	13,5	2,0	1,9	1,7
Frauen	2.674	246	10,1	988	58,6	2,7	2,5	1,7
15 bis unter 25 Jahre	531	118	28,6	142	36,5	2,4	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	211	79	59,8	67	46,5	3,1	1,9	2,0
50 Jahre und älter	1.425	67	4,9	310	27,8	1,8	1,7	1,4
55 Jahre und älter	888	52	6,2	224	33,7	1,7	1,6	1,3
Deutsche	1.978	26	1,3	-27	-1,3	1,1	1,0	1,1
Ausländer	2.954	353	13,6	1.284	76,9	11,5	10,1	6,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

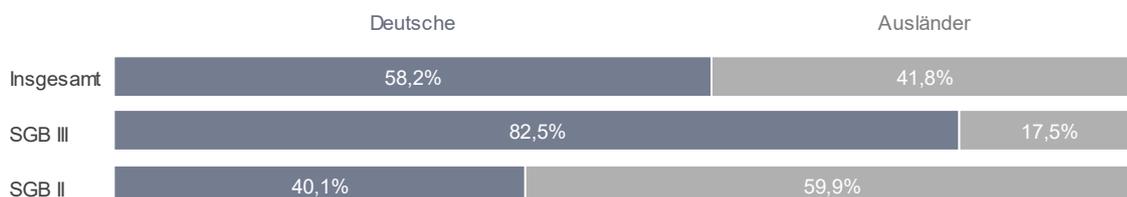
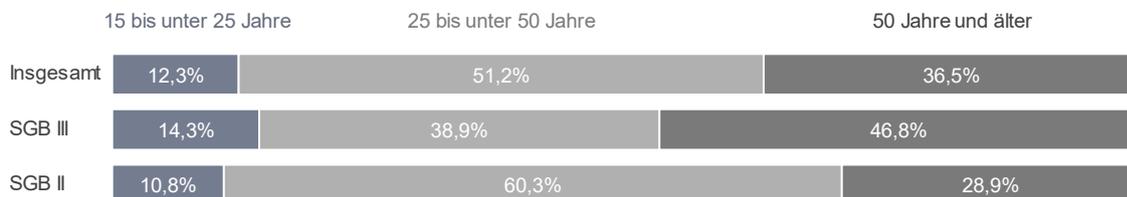
August 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von -8% bei Deutschen bis +45% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

## Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



## Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

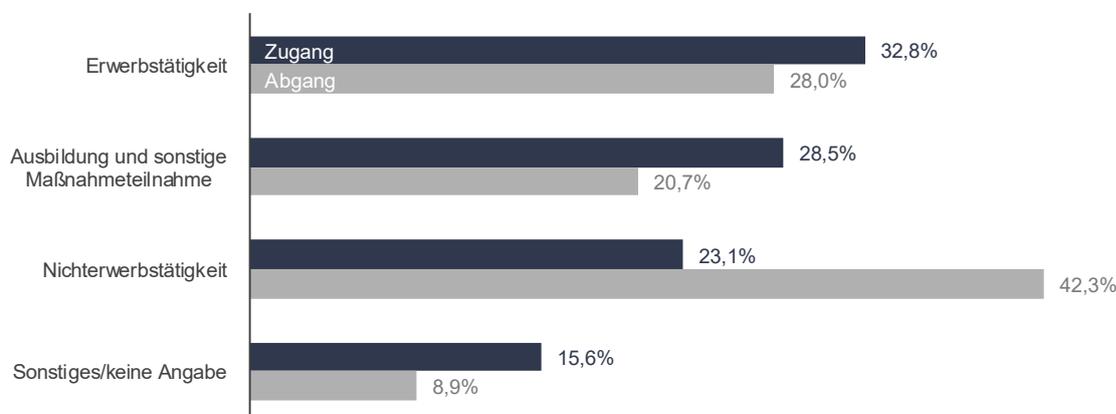
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

August 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 2.612 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 364 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.934 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 96 weniger als im August 2021. Seit Jahresbeginn gab es 16.928 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 861 Meldungen. Dem gegenüber stehen 15.181 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.295 Abmeldungen. Im August meldeten sich 857 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 41 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 541 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 162 weniger als vor einem Jahr.

## Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
		1	2	3	4		5	6
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.612	113	4,5	364	16,2	16.928	861	5,4
Erw erbstätigkeit (ohne Ausbildung)	857	24	2,9	41	5,0	6.563	-383	-5,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	828	33	4,2	43	5,5	6.285	-334	-5,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	15	1	7,1	5	50,0	151	4	2,7
Selbständigkeit	11	-11	-50,0	-6	-35,3	113	-48	-29,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	744	287	62,8	-20	-2,6	3.642	-387	-9,6
Nichterw erbstätigkeit	604	-35	-5,5	-1	-0,2	5.059	307	6,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	391	11	2,9	-29	-6,9	3.322	243	7,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	183	-57	-23,8	18	10,9	1.493	60	4,2
Sonstiges/keine Angabe	407	-163	-28,6	344	x	1.664	1.324	x
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.934	168	9,5	-96	-4,7	15.181	-1.295	-7,9
Erw erbstätigkeit (ohne Ausbildung)	541	-10	-1,8	-162	-23,0	5.118	-1.179	-18,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	509	1	0,2	-155	-23,3	4.789	-1.131	-19,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	-8	-38,1	-2	-13,3	148	18	13,8
Selbständigkeit	19	-2	-9,5	-4	-17,4	173	-63	-26,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	401	2	0,5	45	12,6	3.113	-142	-4,4
Nichterw erbstätigkeit	819	157	23,7	-8	-1,0	5.975	17	0,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	495	74	17,6	34	7,4	3.851	499	14,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	243	74	43,8	-39	-13,8	1.551	-420	-21,3
Sonstiges/keine Angabe	173	19	12,3	29	20,1	975	9	0,9

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

## Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

August 2022

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg im August geringfügig gestiegen, und zwar um 16 auf 3.934. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 208 Stellen mehr (+6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 713 neue Arbeitsstellen, das waren 344 oder 33 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 6.023 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 54 oder 1%. Zudem wurden im August 695 Arbeitsstellen abgemeldet, 55 oder 7 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 5.991 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.400 oder 30%.

## Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	713	15	2,1	-344	-32,5	6.023	-54	-0,9
dar. sofort zu besetzen	521	-30	-5,4	-269	-34,1	4.724	72	1,5
sozialversicherungspflichtig	705	11	1,6	-346	-32,9	5.969	-89	-1,5
dar. sofort zu besetzen	519	-29	-5,3	-267	-34,0	4.693	55	1,2
<b>Bestand</b>	3.934	16	0,4	208	5,6	3.819	1.013	36,1
dar. sofort zu besetzen	3.791	-30	-0,8	317	9,1	3.698	1.021	38,1
sozialversicherungspflichtig	3.889	18	0,5	176	4,7	3.772	970	34,6
dar. sofort zu besetzen	3.754	-22	-0,6	291	8,4	3.654	981	36,7
<b>Abgang</b>	695	1	0,1	-55	-7,3	5.991	1.400	30,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	685	-	-	-64	-8,5	5.941	1.356	29,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

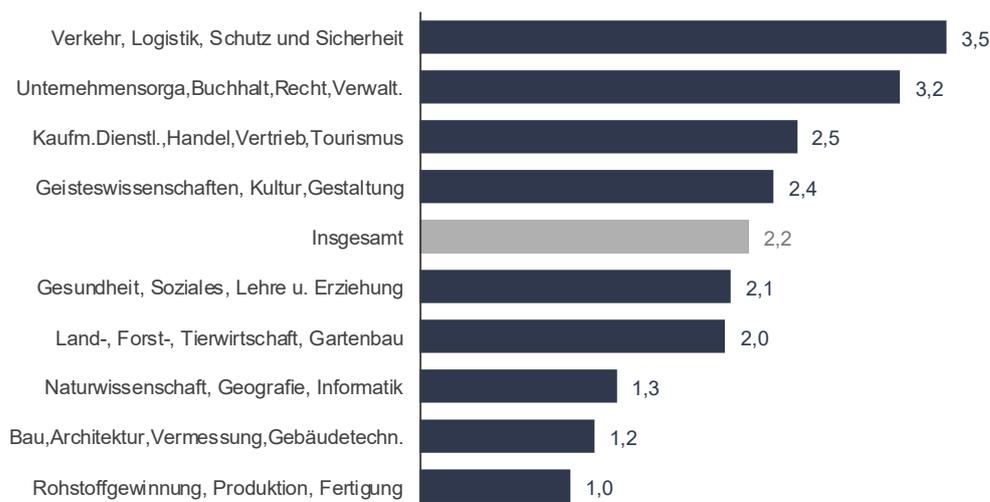
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

August 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im August 2022 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Aug 2022		Anteil an insgesamt		Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat			
			absolut	in %	absolut	in %	5	6
	1	2	3	4	5	6		
<b>Arbeitslose</b>	8.612	100	678	8,5	687	8,7		
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	110	1,3	-	-	-3	-2,7		
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.403	16,3	26	1,9	-78	-5,3		
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	352	4,1	7	2,0	8	2,3		
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	169	2,0	2	1,2	31	22,5		
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.944	34,2	163	5,9	376	14,6		
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.131	13,1	62	5,8	30	2,7		
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	950	11,0	33	3,6	-27	-2,8		
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	841	9,8	143	20,5	126	17,6		
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	125	1,5	5	4,2	-15	-10,7		
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	585	6,8	236	67,6	238	68,6		
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	3.934	100	16	0,4	208	5,6		
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	54	1,4	5	10,2	25	86,2		
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.401	35,6	-	-	54	4,0		
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	303	7,7	-	-	20	7,1		
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	129	3,3	-6	-4,4	12	10,3		
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	840	21,4	6	0,7	-63	-7,0		
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	451	11,5	33	7,9	54	13,6		
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	297	7,5	3	1,0	70	30,8		
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	406	10,3	-21	-4,9	20	5,2		
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	53	1,3	-4	-7,0	16	43,2		
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x		

<sup>1)</sup> Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

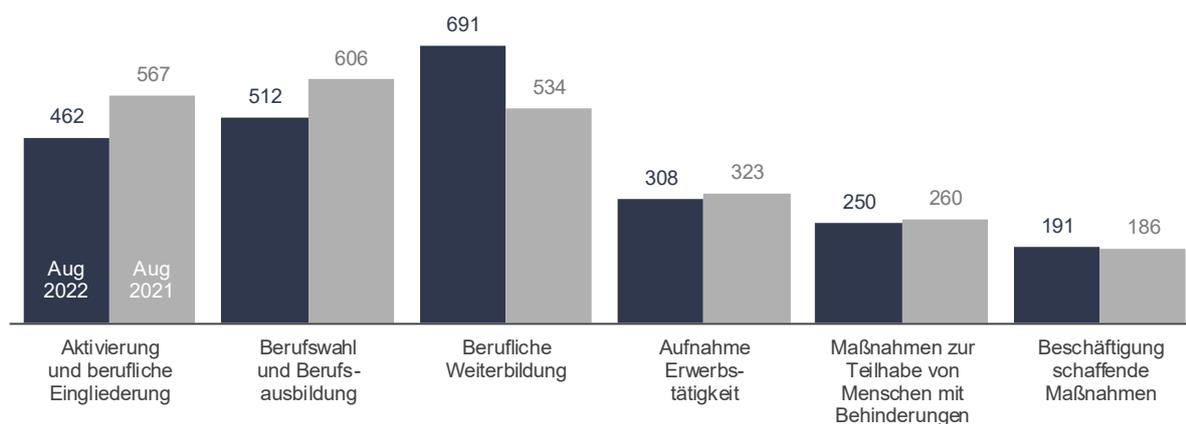
Agentur für Arbeit Aschaffenburg

August 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	350	25	7,7	-47	-11,8	2.867	-313	-9,8
Berufswahl und Berufsausbildung	11	-3	-21,4	-14	-56,0	291	95	48,5
Berufliche Weiterbildung	94	7	8,0	43	84,3	662	173	35,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	48	-10	-17,2	8	20,0	416	52	14,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	19	2	11,8	-16	-45,7	155	-34	-18,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	24	-	-	-2	-7,7	268	30	12,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	12	-2	-14,3
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	462	-52	-10,1	-105	-18,5	451	-136	-23,2
Berufswahl und Berufsausbildung	512	-128	-20,0	-94	-15,5	668	-132	-16,5
Berufliche Weiterbildung	691	-40	-5,5	157	29,4	716	84	13,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	308	17	5,8	-15	-4,6	302	-23	-7,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	250	-46	-15,5	-10	-3,8	303	-7	-2,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	191	-1	-0,5	5	2,7	187	3	1,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	1	0	50,0
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	321	88	37,8	48	17,6	2.289	-208	-8,3
Berufswahl und Berufsausbildung	146	83	131,7	-19	-11,5	522	37	7,6
Berufliche Weiterbildung	134	26	24,1	31	30,1	628	-34	-5,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	34	-27	-44,3	-15	-30,6	420	44	11,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	52	33	173,7	-6	-10,3	174	-13	-7,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	27	13	92,9	-	-	261	24	10,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	10	-3	-23,1

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM) siehe auch [Methodische Hinweise](#).

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

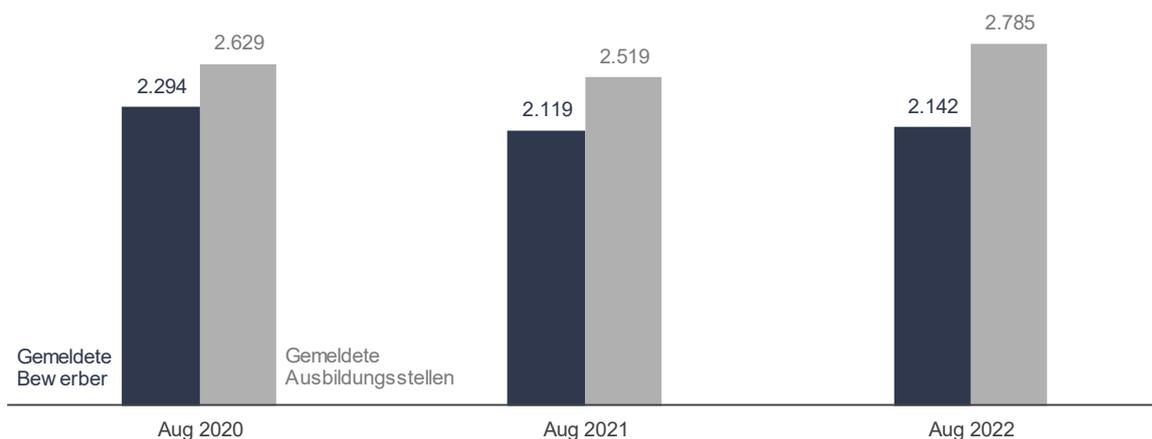
## Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

August 2022

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg 2.142 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 23 mehr als im Vorjahreszeitraum (+1%). Zugleich gab es 2.785 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 266 (+11%). Ende August waren 267 Bewerber noch unversorgt und 949 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-58 oder -18%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+250 oder +36%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	2.142	23	1,1	2.119	2.294
versorgte Bewerber	1.875	81	4,5	1.794	1.947
einmündende Bewerber	1.161	34	3,0	1.127	1.167
andere ehemalige Bewerber	550	81	17,3	469	617
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	164	-34	-17,2	198	163
unversorgte Bewerber	267	-58	-17,8	325	347
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	2.785	266	10,6	2.519	2.629
betriebliche Ausbildungsstellen	2.782	*	*	*	2.629
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	3	*	*	*	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	949	250	35,8	699	790
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,30	x	x	1,19	1,15
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	3,55	x	x	2,15	2,28

<sup>1)</sup> Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

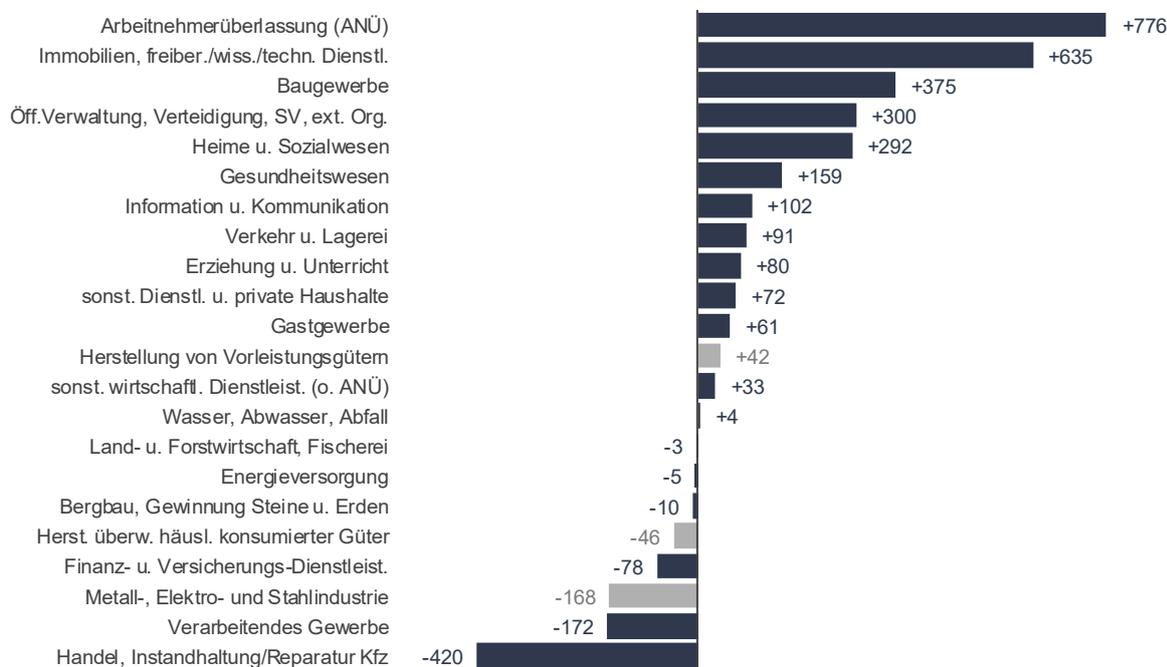
Dezember 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg auf 147.719. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.292 oder 1,6%, nach +2.521 oder +1,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Arbeitnehmerüberlassung (+776 oder +26,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-420 oder -1,7%).

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2021



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2021 / Dez 2020	
	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	147.719	148.613	146.044	145.415	145.427	2.292	1,6
55,0% Männer	81.259	82.173	80.945	80.516	80.256	1.003	1,2
45,0% Frauen	66.460	66.440	65.099	64.899	65.171	1.289	2,0
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	16.935	17.587	16.134	16.416	16.923	12	0,1
65,4% 25 bis unter 55 Jahre	96.666	97.127	96.494	96.163	96.023	643	0,7
22,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	32.850	32.659	32.237	31.727	31.356	1.494	4,8
71,8% Vollzeit	106.053	106.984	105.109	104.879	104.792	1.261	1,2
28,2% Teilzeit	41.666	41.629	40.935	40.536	40.635	1.031	2,5
85,4% Deutsche	126.120	126.833	124.920	124.807	125.500	620	0,5
14,6% Ausländer	21.596	21.777	21.122	20.604	19.923	1.673	8,4

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

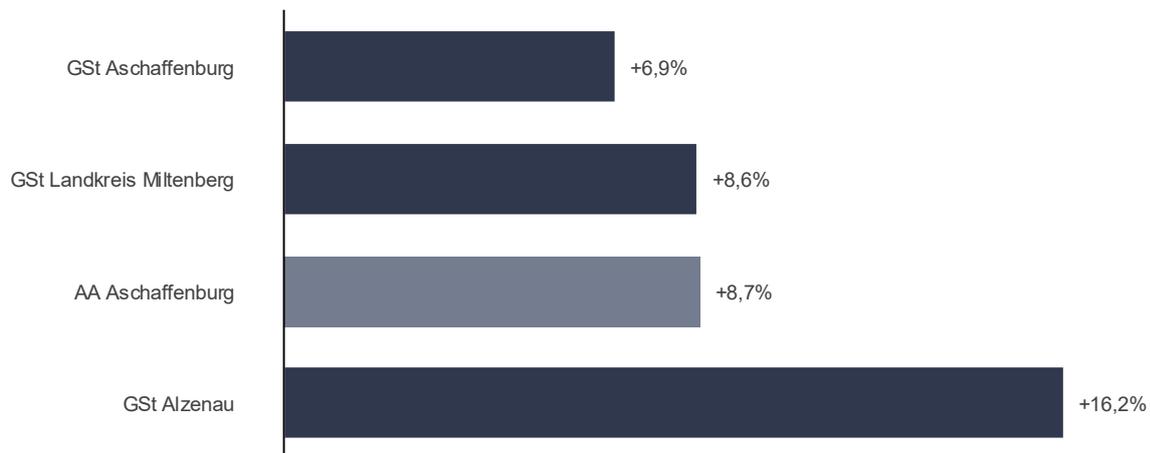
## Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

August 2022

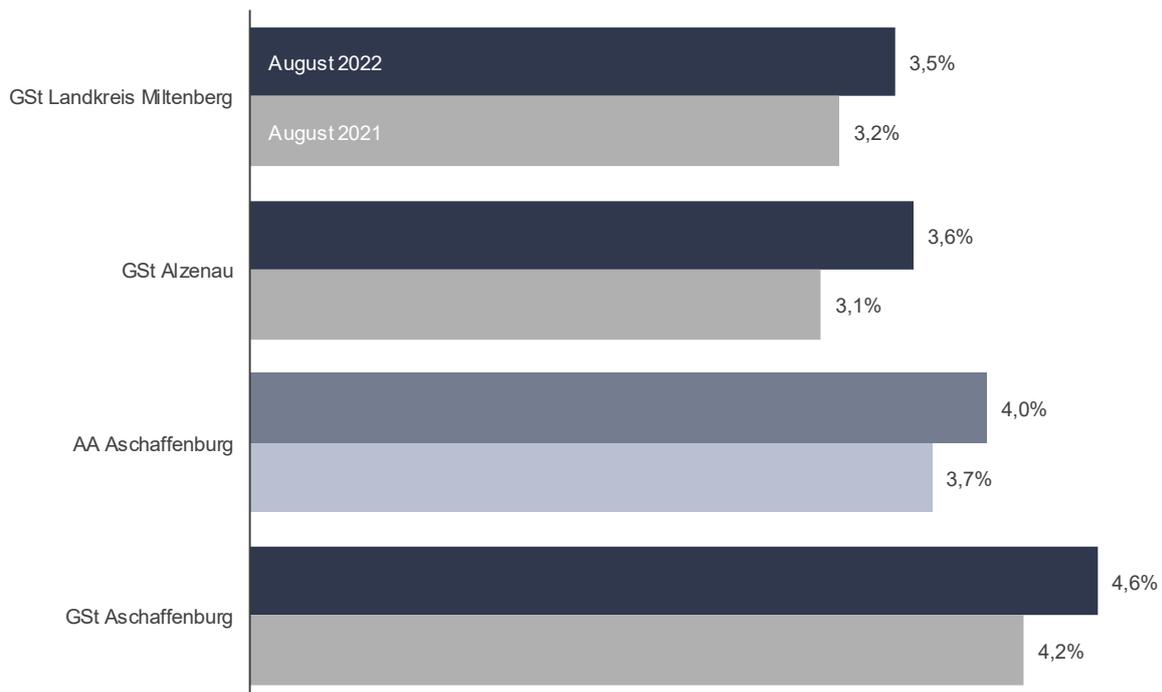
Im Agenturbezirk Aschaffenburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im August relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Aschaffenburg; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 7%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Alzenau mit einer Zunahme von 16%.

### Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im August 2022 von 3,5% in Landkreis Miltenberg bis 4,6% in Aschaffenburg.

### Arbeitslosenquoten<sup>1)</sup> nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



<sup>1)</sup> Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Aschaffenburg, Stadt  
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	4.187	4.135	3.931	52	1,3	-9	-0,2	-2,8	-9,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.428	2.324	2.171	104	4,5	122	5,3	2,2	-6,7
51,8% Männer	1.257	1.201	1.136	56	4,7	-4	-0,3	-5,3	-13,6
48,2% Frauen	1.171	1.123	1.035	48	4,3	126	12,1	11,7	2,4
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	268	215	174	53	24,7	-12	-4,3	-1,8	-9,8
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	41	37	19	46,3	-2	-3,2	-	32,1
33,1% 50 Jahre und älter	804	809	804	-5	-0,6	15	1,9	1,3	0,2
23,6% dar. 55 Jahre und älter	572	578	565	-6	-1,0	36	6,7	7,2	6,2
24,1% Langzeitarbeitslose	585	569	591	16	2,8	-99	-14,5	-17,7	-14,6
9,6% Schwer erbehinderte Menschen	232	235	225	-3	-1,3	18	8,4	7,3	3,2
46,3% Ausländer	1.125	1.104	969	21	1,9	224	24,9	25,7	6,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	650	640	718	10	1,6	5	0,8	16,4	40,5
dar. aus Erw erbstätigkeit	235	230	223	5	2,2	16	7,3	17,3	19,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	210	139	151	71	51,1	-1	-0,5	-20,1	11,0
seit Jahresbeginn	4.682	4.032	3.392	x	x	278	6,3	7,3	5,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	550	491	564	59	12,0	-69	-11,1	-19,5	-2,8
dar. in Erw erbstätigkeit	151	137	196	14	10,2	-59	-28,1	-40,9	-8,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	143	147	147	-4	-2,7	24	20,2	21,5	1,4
seit Jahresbeginn	4.231	3.681	3.190	x	x	-337	-7,4	-6,8	-4,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	5,9	5,7	5,3	x	x	x	5,6	5,5	5,7
dar. Männer	5,7	5,5	5,2	x	x	x	5,7	5,8	6,0
Frauen	6,2	5,9	5,5	x	x	x	5,5	5,3	5,3
15 bis unter 25 Jahre	6,7	5,4	4,4	x	x	x	7,0	5,5	4,9
15 bis unter 20 Jahre	5,6	3,8	3,4	x	x	x	5,7	3,7	2,6
50 bis unter 65 Jahre	5,8	5,9	5,9	x	x	x	5,8	5,9	5,9
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,4	6,3	x	x	x	6,2	6,2	6,1
Ausländer	15,1	14,8	13,0	x	x	x	12,4	12,1	12,5
abhängige zivile Erw erbspersonen	6,5	6,2	5,8	x	x	x	6,2	6,1	6,3
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im w weiteren Sinne	2.670	2.594	2.439	76	2,9	67	2,6	0,9	-7,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.215	3.122	2.903	93	3,0	192	6,4	2,7	-6,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.224	3.132	2.914	92	2,9	192	6,3	2,6	-6,8
Unterbeschäftigungsquote	7,8	7,5	7,0	x	x	x	7,3	7,3	7,5
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	738	665	636	73	11,0	-73	-9,0	-16,6	-26,6
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	3.430	3.460	3.478	-30	-0,9	-89	-2,5	-1,9	-2,3
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	1.358	1.372	1.381	-15	-1,1	35	2,6	4,0	4,3
Bedarfsgemeinschaften	2.589	2.611	2.628	-21	-0,8	-55	-2,1	-1,4	-2,1
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	161	150	167	11	7,3	-69	-30,0	-44,0	-20,9
Zugang seit Jahresbeginn	1.436	1.275	1.125	x	x	-58	-3,9	0,9	13,0
Bestand	861	880	905	-19	-2,2	95	12,4	17,0	41,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Aschaffenburg, Stadt  
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	1.372	1.347	1.284	25	1,9	-177	-11,4	-15,5	-22,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	829	755	693	74	9,8	-108	-11,5	-18,4	-26,4
56,2% Männer	466	441	400	25	5,7	-37	-7,4	-13,9	-25,4
43,8% Frauen	363	314	293	49	15,6	-71	-16,4	-24,0	-27,7
14,0% 15 bis unter 25 Jahre	116	93	68	23	24,7	-25	-17,7	-11,4	-11,7
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	9	6	6	66,7	-10	-40,0	-50,0	-33,3
37,4% 50 Jahre und älter	310	298	309	12	4,0	-41	-11,7	-17,5	-13,2
29,3% dar. 55 Jahre und älter	243	239	242	4	1,7	-12	-4,7	-7,0	-4,0
9,2% Langzeitarbeitslose	76	80	83	-4	-5,0	-31	-29,0	-25,2	-16,2
10,4% Schw erbehinderte Menschen	86	89	88	-3	-3,4	-2	-2,3	-4,3	-1,1
27,3% Ausländer	226	201	179	25	12,4	-24	-9,6	-18,3	-33,0
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	337	282	267	55	19,5	9	2,7	-6,0	5,1
dar. aus Erw erbstätigkeit	177	168	163	9	5,4	6	3,5	20,0	16,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	60	59	37	61,7	9	10,2	-38,8	25,5
seit Jahresbeginn	2.257	1.920	1.638	x	x	-106	-4,5	-5,7	-5,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	253	200	284	53	26,5	-39	-13,4	-32,4	-7,2
dar. in Erw erbstätigkeit	100	84	127	16	19,0	-30	-23,1	-42,5	-11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	39	64	10	25,6	1	2,1	-13,3	-
seit Jahresbeginn	2.038	1.785	1.585	x	x	-382	-15,8	-16,1	-13,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	2,0	1,8	1,7	x	x	x	2,3	2,3	2,3
dar. Männer	2,1	2,0	1,8	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Frauen	1,9	1,7	1,6	x	x	x	2,3	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,3	1,7	x	x	x	3,5	2,6	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,4	0,8	0,6	x	x	x	2,3	1,6	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,9	3,0	2,9
Ausländer	3,0	2,7	2,4	x	x	x	3,4	3,4	3,7
abhängige zivile Erw erbspersonen	2,2	2,0	1,9	x	x	x	2,5	2,5	2,5
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	861	789	727	72	9,1	-101	-10,5	-16,9	-26,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	942	889	816	53	6,0	-109	-10,4	-14,9	-25,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	951	898	826	53	5,9	-109	-10,3	-15,0	-25,7
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,2	2,0	x	x	x	2,5	2,5	2,7
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	738	665	636	73	11,0	-73	-9,0	-16,6	-26,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

## Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

### Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Aschaffenburg, Stadt  
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	2.815	2.788	2.647	27	1,0	168	6,3	4,9	-1,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.599	1.569	1.478	30	1,9	230	16,8	16,4	6,7
49,5% Männer	791	760	736	31	4,1	33	4,4	0,5	-5,5
50,5% Frauen	808	809	742	-1	-0,1	197	32,2	36,7	22,4
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	152	122	106	30	24,6	13	9,4	7,0	-8,6
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	32	31	13	40,6	8	21,6	39,1	63,2
30,9% 50 Jahre und älter	494	511	495	-17	-3,3	56	12,8	16,7	11,0
20,6% dar. 55 Jahre und älter	329	339	323	-10	-2,9	48	17,1	20,2	15,4
31,8% Langzeitarbeitslose	509	489	508	20	4,1	-68	-11,8	-16,3	-14,3
9,1% Schw erbehinderte Menschen	146	146	137	-	-	20	15,9	15,9	6,2
56,2% Ausländer	899	903	790	-4	-0,4	248	38,1	42,9	23,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	313	358	451	-45	-12,6	-4	-1,3	43,2	75,5
dar. aus Erw erbstätigkeit	58	62	60	-4	-6,5	10	20,8	10,7	27,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	113	79	92	34	43,0	-10	-8,1	3,9	3,4
seit Jahresbeginn	2.425	2.112	1.754	x	x	384	18,8	22,5	19,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	297	291	280	6	2,1	-30	-9,2	-7,3	2,2
dar. in Erw erbstätigkeit	51	53	69	-2	-3,8	-29	-36,3	-38,4	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	108	83	-14	-13,0	23	32,4	42,1	2,5
seit Jahresbeginn	2.193	1.896	1.605	x	x	45	2,1	4,1	6,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	3,9	3,8	3,6	x	x	x	3,3	3,3	3,4
dar. Männer	3,6	3,5	3,4	x	x	x	3,4	3,4	3,5
Frauen	4,3	4,3	3,9	x	x	x	3,2	3,1	3,2
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,1	2,7	x	x	x	3,5	2,9	2,9
15 bis unter 20 Jahre	4,2	3,0	2,9	x	x	x	3,4	2,1	1,7
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,6	x	x	x	3,2	3,2	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,6	x	x	x	3,2	3,3	3,2
Ausländer	12,1	12,1	10,6	x	x	x	9,0	8,7	8,8
abhängige zivile Erw erbspersonen	4,3	4,2	4,0	x	x	x	3,7	3,6	3,7
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.809	1.805	1.712	4	0,2	168	10,2	11,4	3,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.272	2.233	2.087	39	1,7	300	15,2	11,9	3,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.273	2.234	2.088	39	1,7	301	15,3	12,0	3,7
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,4	5,0	x	x	x	4,7	4,8	4,8
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erw erbefähige Leistungsberechtigte	3.430	3.460	3.478	-30	-0,9	-89	-2,5	-1,9	-2,3
Nicht Erw erbefähige Leistungsberechtigte	1.358	1.372	1.381	-15	-1,1	35	2,6	4,0	4,3
Bedarfsgemeinschaften	2.589	2.611	2.628	-21	-0,8	-55	-2,1	-1,4	-2,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2022 bis August 2022.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

August 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Juli auf August um 360 auf 4.807 Personen gestiegen. Das waren 310 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%. Dabei meldeten sich 1.384 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 180 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.030 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-99). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 9.051 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 503 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 8.083 Abmeldungen von Arbeitslosen (-734).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im August um 26 Stellen auf 1.977 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 100 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im August 295 neue Arbeitsstellen, 308 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.926 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 171.

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2021		Jul 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	8.167	7.839	7.351	328	4,2	123	1,5	-3,5	-11,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.807	4.447	4.059	360	8,1	310	6,9	0,7	-10,3
49,3% Männer	2.372	2.260	2.134	112	5,0	-71	-2,9	-6,5	-14,4
50,7% Frauen	2.435	2.187	1.925	248	11,3	381	18,5	9,4	-5,3
12,6% 15 bis unter 25 Jahre	605	469	372	136	29,0	16	2,7	4,5	-8,6
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	174	107	76	67	62,6	21	13,7	16,3	7,0
34,2% 50 Jahre und älter	1.643	1.624	1.576	19	1,2	30	1,9	-1,9	-5,9
24,7% dar. 55 Jahre und älter	1.186	1.171	1.127	15	1,3	65	5,8	1,6	-2,3
22,8% Langzeitarbeitslose	1.096	1.070	1.106	26	2,4	-201	-15,5	-17,7	-16,5
8,6% Schw erbehinderte Menschen	415	427	419	-12	-2,8	3	0,7	2,2	-
44,0% Ausländer	2.114	1.930	1.555	184	9,5	577	37,5	28,8	-0,7
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.384	1.327	1.226	57	4,3	180	15,0	29,2	25,7
dar. aus Erw erbstätigkeit	470	466	407	4	0,9	45	10,6	17,7	8,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	424	259	259	165	63,7	5	1,2	-16,5	-0,8
15 bis unter 25 Jahre	301	220	160	81	36,8	-12	-3,8	12,8	10,3
55 Jahre und älter	229	224	224	5	2,2	62	37,1	25,8	37,4
seit Jahresbeginn	9.051	7.667	6.340	x	x	503	5,9	4,4	0,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.030	934	1.022	96	10,3	-99	-8,8	-18,2	-8,3
dar. in Erw erbstätigkeit	295	298	368	-3	-1,0	-113	-27,7	-34,5	-16,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	247	253	240	-6	-2,4	34	16,0	11,5	-4,0
15 bis unter 25 Jahre	153	126	151	27	21,4	-17	-10,0	-14,3	-6,2
55 Jahre und älter	227	188	204	39	20,7	20	9,7	-3,1	15,3
seit Jahresbeginn	8.083	7.053	6.119	x	x	-734	-8,3	-8,3	-6,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	4,6	4,2	3,8	x	x	x	4,2	4,2	4,3
Männer	4,2	4,0	3,8	x	x	x	4,3	4,3	4,4
Frauen	5,0	4,5	3,9	x	x	x	4,2	4,1	4,1
15 bis unter 25 Jahre	5,7	4,4	3,5	x	x	x	5,5	4,2	3,8
15 bis unter 20 Jahre	5,3	3,3	2,3	x	x	x	4,6	2,7	2,1
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,2	4,1	x	x	x	4,2	4,3	4,4
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,7	4,5	x	x	x	4,6	4,8	4,8
Ausländer	14,8	13,5	10,9	x	x	x	11,1	10,8	11,3
abhängige zivile Erw erbspersonen	5,0	4,6	4,2	x	x	x	4,7	4,6	4,7
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	295	286	360	9	3,1	-308	-51,1	-55,1	-3,0
Zugang seit Jahresbeginn	2.926	2.631	2.345	x	x	-171	-5,5	5,5	26,3
Bestand	1.977	2.003	2.069	-26	-1,3	100	5,3	18,7	54,5

<sup>1)</sup> Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

## Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

### Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

August 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juli auf August um 127 auf 1.848 Personen gestiegen. Das waren 338 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 724 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 567 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-62). Seit Beginn des Jahres gab es 4.956 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 284 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.651 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-685).

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	3.099	3.053	2.957	46	1,5	-473	-13,2	-16,5	-21,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.848	1.721	1.630	127	7,4	-338	-15,5	-20,3	-25,7
54,0% Männer	997	972	914	25	2,6	-188	-15,9	-17,7	-24,5
46,0% Frauen	851	749	716	102	13,6	-150	-15,0	-23,5	-27,2
15,3% 15 bis unter 25 Jahre	282	229	177	53	23,1	-61	-17,8	-13,6	-19,2
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	36	24	14	38,9	-17	-25,4	-25,0	-20,0
41,8% 50 Jahre und älter	772	781	789	-9	-1,2	-121	-13,5	-15,8	-15,6
33,9% dar. 55 Jahre und älter	626	633	628	-7	-1,1	-48	-7,1	-9,4	-10,8
11,1% Langzeitarbeitslose	206	216	211	-10	-4,6	-80	-28,0	-24,2	-23,0
11,1% Schw erbehinderte Menschen	206	212	204	-6	-2,8	-7	-3,3	-3,2	-7,3
20,0% Ausländer	370	360	326	10	2,8	-77	-17,2	-19,8	-33,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	724	597	577	127	21,3	31	4,5	-7,7	3,4
dar. aus Erw erbstätigkeit	377	331	320	46	13,9	36	10,6	5,4	5,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	215	148	130	67	45,3	-2	-0,9	-27,1	7,4
15 bis unter 25 Jahre	166	130	95	36	27,7	-31	-15,7	-9,7	28,4
55 Jahre und älter	134	113	112	21	18,6	35	35,4	-6,6	-
seit Jahresbeginn	4.956	4.232	3.635	x	x	-284	-5,4	-6,9	-6,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	567	476	607	91	19,1	-62	-9,9	-25,9	-9,1
dar. in Erw erbstätigkeit	210	216	264	-6	-2,8	-73	-25,8	-31,4	-17,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	110	97	138	13	13,4	2	1,9	-4,9	1,5
15 bis unter 25 Jahre	106	74	88	32	43,2	-7	-6,2	-21,3	-12,9
55 Jahre und älter	139	100	132	39	39,0	18	14,9	-17,4	4,8
seit Jahresbeginn	4.651	4.084	3.608	x	x	-685	-12,8	-13,2	-11,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,8	1,6	1,5	x	x	x	2,1	2,0	2,1
Männer	1,8	1,7	1,6	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen	1,7	1,5	1,5	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,1	1,7	x	x	x	3,2	2,5	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,1	0,7	x	x	x	2,0	1,4	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,3	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,8	2,9	2,9
Ausländer	2,6	2,5	2,3	x	x	x	3,2	3,2	3,5
abhängige zivile Erw erbspersonen	1,9	1,8	1,7	x	x	x	2,3	2,3	2,3

<sup>1)</sup> Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach © Statistik der Bundesagentur für Arbeit Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

## Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

### Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

August 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juli auf August um 233 auf 2.959 Personen gestiegen. Das waren 648 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 660 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 149 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 463 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 37 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 4.095 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 787 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.432 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-49).

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	5.068	4.786	4.394	282	5,9	596	13,3	7,1	-3,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.959	2.726	2.429	233	8,5	648	28,0	20,7	4,2
46,5% Männer	1.375	1.288	1.220	87	6,8	117	9,3	4,1	-5,0
53,5% Frauen	1.584	1.438	1.209	146	10,2	531	50,4	40,8	15,4
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	323	240	195	83	34,6	77	31,3	30,4	3,7
4,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	124	71	52	53	74,6	38	44,2	61,4	26,8
29,4% 50 Jahre und älter	871	843	787	28	3,3	151	21,0	15,8	6,5
18,9% dar. 55 Jahre und älter	560	538	499	22	4,1	113	25,3	18,5	11,1
30,1% Langzeitarbeitslose	890	854	895	36	4,2	-121	-12,0	-15,9	-14,8
7,1% Schw erbehinderte Menschen	209	215	215	-6	-2,8	10	5,0	8,0	8,0
58,9% Ausländer	1.744	1.570	1.229	174	11,1	654	60,0	49,7	14,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	660	730	649	-70	-9,6	149	29,2	92,1	55,6
dar. aus Erw erbstätigkeit	93	135	87	-42	-31,1	9	10,7	64,6	20,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	209	111	129	98	88,3	7	3,5	3,7	-7,9
15 bis unter 25 Jahre	135	90	65	45	50,0	19	16,4	76,5	-8,5
55 Jahre und älter	95	111	112	-16	-14,4	27	39,7	94,7	119,6
seit Jahresbeginn	4.095	3.435	2.705	x	x	787	23,8	22,8	11,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	463	458	415	5	1,1	-37	-7,4	-8,4	-7,0
dar. in Erw erbstätigkeit	85	82	104	3	3,7	-40	-32,0	-41,4	-14,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	137	156	102	-19	-12,2	32	30,5	24,8	-10,5
15 bis unter 25 Jahre	47	52	63	-5	-9,6	-10	-17,5	-1,9	5,0
55 Jahre und älter	88	88	72	-	-	2	2,3	20,5	41,2
seit Jahresbeginn	3.432	2.969	2.511	x	x	-49	-1,4	-0,4	1,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	2,8	2,6	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,2
Männer	2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Frauen	3,2	2,9	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,3	1,8	x	x	x	2,3	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	3,8	2,2	1,6	x	x	x	2,6	1,3	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Ausländer	12,2	11,0	8,6	x	x	x	7,9	7,6	7,8
abhängige zivile Erw erbspersonen	3,1	2,8	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,4

<sup>1)</sup> Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach © Statistik der Bundesagentur für Arbeit Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

## Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

### Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

August 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Juli auf August um 180 auf 1.245 Personen gestiegen. Das waren 174 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 3,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%. Dabei meldeten sich 416 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 133 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 233 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-36). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.135 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 18 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.793 Abmeldungen von Arbeitslosen (-316).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im August um 60 Stellen auf 709 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 75 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im August 155 neue Arbeitsstellen, 11 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.140 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 102.

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2021		Jul 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.949	1.713	1.659	236	13,8	92	5,0	-7,7	-12,7
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.245	1.065	974	180	16,9	174	16,2	0,4	-9,6
46,6% Männer	580	528	484	52	9,8	38	7,0	-2,6	-11,0
53,4% Frauen	665	537	490	128	23,8	136	25,7	3,5	-8,1
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	137	86	93	51	59,3	-9	-6,2	-27,1	4,5
3,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	18	27	29	161,1	1	2,2	-14,3	92,9
40,7% 50 Jahre und älter	507	464	422	43	9,3	89	21,3	6,7	-7,7
29,6% dar. 55 Jahre und älter	369	345	318	24	7,0	77	26,4	13,9	1,0
21,0% Langzeitarbeitslose	262	269	262	-7	-2,6	-5	-1,9	-0,4	-1,9
8,4% Schw erbehinderte Menschen	104	112	107	-8	-7,1	8	8,3	9,8	-3,6
39,4% Ausländer	490	334	279	156	46,7	272	124,8	60,6	25,7
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	416	285	278	131	46,0	133	47,0	12,2	36,9
dar. aus Erw erbstätigkeit	114	123	73	-9	-7,3	8	7,5	18,3	-18,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	52	37	24	46,2	-18	-19,1	-31,6	8,8
15 bis unter 25 Jahre	80	35	44	45	128,6	9	12,7	-32,7	76,0
55 Jahre und älter	81	77	66	4	5,2	18	28,6	51,0	29,4
seit Jahresbeginn	2.135	1.719	1.434	x	x	18	0,9	-6,3	-9,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	233	194	206	39	20,1	-36	-13,4	-27,6	-16,3
dar. in Erw erbstätigkeit	68	75	81	-7	-9,3	-40	-37,0	-31,8	-25,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	42	40	3	7,1	3	7,1	-16,0	2,6
15 bis unter 25 Jahre	28	39	24	-11	-28,2	-18	-39,1	85,7	-44,2
55 Jahre und älter	53	50	56	3	6,0	-20	-27,4	-25,4	9,8
seit Jahresbeginn	1.793	1.560	1.366	x	x	-316	-15,0	-15,2	-13,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	3,6	3,1	2,8	x	x	x	3,1	3,0	3,1
Männer	3,1	2,8	2,6	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Frauen	4,1	3,3	3,0	x	x	x	3,3	3,2	3,3
15 bis unter 25 Jahre	4,2	2,6	2,8	x	x	x	4,3	3,5	2,6
15 bis unter 20 Jahre	4,5	1,7	2,6	x	x	x	4,2	1,9	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,4	3,1	x	x	x	3,0	3,2	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,0	3,7	x	x	x	3,4	3,5	3,7
Ausländer	16,3	11,1	9,3	x	x	x	7,5	7,1	7,6
abhängige zivile Erw erbspersonen	4,0	3,4	3,1	x	x	x	3,4	3,4	3,4
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	155	202	121	-47	-23,3	11	7,6	12,8	-33,9
Zugang seit Jahresbeginn	1.140	985	783	x	x	102	9,8	10,2	9,5
Bestand	709	649	564	60	9,2	75	11,8	5,0	1,3

<sup>1)</sup> Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

## Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

### Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

August 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juli auf August um 42 auf 596 Personen gestiegen. Das waren 50 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 188 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 149 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-45). Seit Beginn des Jahres gab es 1.339 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 241 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.246 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-287).

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	927	891	872	36	4,0	-122	-11,6	-15,9	-20,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	596	554	505	42	7,6	-50	-7,7	-15,8	-24,7
52,2% Männer	311	296	265	15	5,1	-16	-4,9	-11,4	-19,7
47,8% Frauen	285	258	240	27	10,5	-34	-10,7	-20,4	-29,6
12,9% 15 bis unter 25 Jahre	77	49	46	28	57,1	-19	-19,8	-43,0	-24,6
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	10	11	10	100,0	-4	-16,7	-37,5	22,2
52,7% 50 Jahre und älter	314	305	280	9	3,0	14	4,7	-2,2	-15,2
43,3% dar. 55 Jahre und älter	258	252	236	6	2,4	28	12,2	4,1	-4,8
13,6% Langzeitarbeitslose	81	80	75	1	1,3	13	19,1	2,6	1,4
12,4% Schw erbehinderte Menschen	74	79	75	-5	-6,3	8	12,1	12,9	-
13,8% Ausländer	82	79	60	3	3,8	1	1,2	-2,5	-34,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	188	174	134	14	8,0	-10	-5,1	-4,9	-14,6
dar. aus Erw erbstätigkeit	98	89	64	9	10,1	2	2,1	-7,3	-22,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	41	24	4	9,8	-14	-23,7	-26,8	-14,3
15 bis unter 25 Jahre	48	26	18	22	84,6	3	6,7	-36,6	-10,0
55 Jahre und älter	49	63	44	-14	-22,2	-3	-5,8	57,5	-2,2
seit Jahresbeginn	1.339	1.151	977	x	x	-241	-15,3	-16,7	-18,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	149	126	154	23	18,3	-45	-23,2	-33,0	-14,9
dar. in Erw erbstätigkeit	50	58	69	-8	-13,8	-40	-44,4	-34,1	-23,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	13	27	13	100,0	-6	-18,8	-55,2	-15,6
15 bis unter 25 Jahre	22	20	20	2	10,0	-14	-38,9	25,0	-35,5
55 Jahre und älter	42	44	46	-2	-4,5	-19	-31,1	-12,0	7,0
seit Jahresbeginn	1.246	1.097	971	x	x	-287	-18,7	-18,1	-15,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Männer	1,7	1,6	1,4	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Frauen	1,8	1,6	1,5	x	x	x	2,0	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,3	1,5	1,4	x	x	x	2,9	2,6	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,0	1,0	x	x	x	2,2	1,5	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,0	x	x	x	2,2	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,7	x	x	x	2,7	2,8	2,9
Ausländer	2,7	2,6	2,0	x	x	x	2,8	2,8	3,1
abhängige zivile Erw erbspersonen	1,9	1,8	1,6	x	x	x	2,1	2,1	2,1

<sup>1)</sup> Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach © Statistik der Bundesagentur für Arbeit Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

## Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

### Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

August 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juli auf August um 138 auf 649 Personen gestiegen. Das waren 224 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,2%.

Dabei meldeten sich 228 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 143 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 84 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 9 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 796 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 259 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 547 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-29).

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2021		Jul 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	1.022	822	787	200	24,3	214	26,5	3,1	-2,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	649	511	469	138	27,0	224	52,7	26,8	15,5
41,4% Männer	269	232	219	37	15,9	54	25,1	11,5	2,3
58,6% Frauen	380	279	250	101	36,2	170	81,0	43,1	30,2
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	60	37	47	23	62,2	10	20,0	15,6	67,9
4,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	8	16	19	237,5	5	22,7	60,0	220,0
29,7% 50 Jahre und älter	193	159	142	34	21,4	75	63,6	29,3	11,8
17,1% dar. 55 Jahre und älter	111	93	82	18	19,4	49	79,0	52,5	22,4
27,9% Langzeitarbeitslose	181	189	187	-8	-4,2	-18	-9,0	-1,6	-3,1
4,6% Schw erbehinderte Menschen	30	33	32	-3	-9,1	-	-	3,1	-11,1
62,9% Ausländer	408	255	219	153	60,0	271	197,8	100,8	67,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	228	111	144	117	105,4	143	168,2	56,3	213,0
dar. aus Erw erbstätigkeit	16	34	9	-18	-52,9	6	60,0	x	12,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	11	13	20	181,8	-4	-11,4	-45,0	116,7
15 bis unter 25 Jahre	32	9	26	23	x	6	23,1	-18,2	x
55 Jahre und älter	32	14	22	18	128,6	21	190,9	27,3	x
seit Jahresbeginn	796	568	457	x	x	259	48,2	25,7	19,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	84	68	52	16	23,5	9	12,0	-15,0	-20,0
dar. in Erw erbstätigkeit	18	17	12	1	5,9	-	-	-22,7	-33,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	29	13	-10	-34,5	9	90,0	38,1	85,7
15 bis unter 25 Jahre	6	19	4	-13	-68,4	-4	-40,0	x	-66,7
55 Jahre und älter	11	6	10	5	83,3	-1	-8,3	-64,7	25,0
seit Jahresbeginn	547	463	395	x	x	-29	-5,0	-7,6	-6,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,9	1,5	1,4	x	x	x	1,2	1,2	1,2
Männer	1,4	1,2	1,2	x	x	x	1,1	1,1	1,1
Frauen	2,4	1,7	1,5	x	x	x	1,3	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,1	1,4	x	x	x	1,5	1,0	0,8
15 bis unter 20 Jahre	2,6	0,8	1,5	x	x	x	2,0	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,2	1,1	x	x	x	0,9	0,9	0,9
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,1	1,0	x	x	x	0,7	0,7	0,8
Ausländer	13,6	8,5	7,3	x	x	x	4,7	4,3	4,5
abhängige zivile Erw erbspersonen	2,1	1,6	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,3

<sup>1)</sup> Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach © Statistik der Bundesagentur für Arbeit Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

August 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Juli auf August um 138 auf 2.560 Personen gestiegen. Das waren 203 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%. Dabei meldeten sich 812 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 51 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 671 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+39). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.742 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 340 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 5.305 Abmeldungen von Arbeitslosen (-245).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im August um 18 Stellen auf 1.248 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 33 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im August 263 neue Arbeitsstellen, 47 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.957 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 15.

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2021		Jul 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	4.096	3.996	3.716	100	2,5	7	0,2	-2,8	-11,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.560	2.422	2.169	138	5,7	203	8,6	8,7	-7,9
50,7% Männer	1.298	1.227	1.142	71	5,8	17	1,3	1,9	-9,1
49,3% Frauen	1.262	1.195	1.027	67	5,6	186	17,3	16,6	-6,5
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	315	248	194	67	27,0	-24	-7,1	-3,5	-17,1
3,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	101	71	40	30	42,3	8	8,6	36,5	-4,8
38,9% 50 Jahre und älter	997	959	932	38	4,0	84	9,2	6,2	-4,3
28,6% dar. 55 Jahre und älter	732	699	691	33	4,7	91	14,2	8,5	-0,4
19,6% Langzeitarbeitslose	503	505	505	-2	-0,4	-37	-6,9	-8,7	-11,9
9,6% Schw erbehinderte Menschen	245	245	240	-	-	12	5,2	6,1	-3,2
38,8% Ausländer	993	963	763	30	3,1	271	37,5	41,4	6,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	812	887	846	-75	-8,5	51	6,7	35,0	35,8
dar. aus Erw erbstätigkeit	273	244	261	29	11,9	-12	-4,2	1,7	14,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	244	146	132	98	67,1	-7	-2,8	-18,0	10,0
15 bis unter 25 Jahre	172	156	119	16	10,3	-36	-17,3	8,3	30,8
55 Jahre und älter	154	148	177	6	4,1	16	11,6	17,5	18,8
seit Jahresbeginn	5.742	4.930	4.043	x	x	340	6,3	6,2	1,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	671	638	661	33	5,2	39	6,2	-19,1	-4,9
dar. in Erw erbstätigkeit	178	178	196	-	-	-9	-4,8	-38,0	-22,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	104	107	5	4,8	8	7,9	-25,2	-26,2
15 bis unter 25 Jahre	100	99	97	1	1,0	-16	-13,8	-19,5	19,8
55 Jahre und älter	127	148	161	-21	-14,2	-23	-15,3	-17,8	-7,5
seit Jahresbeginn	5.305	4.634	3.996	x	x	-245	-4,4	-5,8	-3,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	3,5	3,3	3,0	x	x	x	3,2	3,0	3,2
Männer	3,3	3,1	2,9	x	x	x	3,2	3,0	3,1
Frauen	3,7	3,5	3,0	x	x	x	3,2	3,0	3,2
15 bis unter 25 Jahre	4,0	3,1	2,4	x	x	x	4,2	3,2	2,9
15 bis unter 20 Jahre	4,0	2,8	1,6	x	x	x	3,6	2,0	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,4	3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,1	3,9	3,9	x	x	x	3,7	3,7	4,0
Ausländer	11,8	11,5	9,1	x	x	x	8,7	8,2	8,6
abhängige zivile Erw erbspersonen	3,9	3,7	3,3	x	x	x	3,5	3,4	3,5
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	263	210	197	53	25,2	-47	-15,2	-20,5	-15,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.957	1.694	1.484	x	x	15	0,8	3,8	8,5
Bestand	1.248	1.266	1.288	-18	-1,4	33	2,7	13,2	15,2

<sup>1)</sup> Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

## Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

### Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

August 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juli auf August um 130 auf 1.236 Personen gestiegen. Das waren 182 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 493 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 350 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-27). Seit Beginn des Jahres gab es 3.279 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 166 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.078 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-347).

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.046	1.945	1.927	101	5,2	-289	-12,4	-16,2	-19,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.236	1.106	1.085	130	11,8	-182	-12,8	-16,5	-22,2
55,3% Männer	684	622	609	62	10,0	-81	-10,6	-11,8	-16,8
44,7% Frauen	552	484	476	68	14,0	-101	-15,5	-21,9	-28,1
13,5% 15 bis unter 25 Jahre	167	112	88	55	49,1	-79	-32,1	-40,1	-48,2
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	18	12	23	127,8	-16	-28,1	-45,5	-55,6
51,5% 50 Jahre und älter	636	603	610	33	5,5	-	-	-2,6	-9,0
41,7% dar. 55 Jahre und älter	515	494	501	21	4,3	29	6,0	3,3	-2,0
13,4% Langzeitarbeitslose	166	170	176	-4	-2,4	-18	-9,8	-10,5	-6,9
13,6% Schw erbehinderte Menschen	168	157	157	11	7,0	9	5,7	-	-1,9
15,5% Ausländer	191	187	193	4	2,1	-88	-31,5	-30,0	-32,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	493	387	406	106	27,4	4	0,8	-7,2	20,5
dar. aus Erw erbstätigkeit	233	189	206	44	23,3	-16	-6,4	-8,7	6,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	144	98	74	46	46,9	-17	-10,6	-20,3	19,4
15 bis unter 25 Jahre	116	80	53	36	45,0	-34	-22,7	-25,2	-8,6
55 Jahre und älter	105	90	112	15	16,7	10	10,5	18,4	27,3
seit Jahresbeginn	3.279	2.786	2.399	x	x	-166	-4,8	-5,8	-5,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	350	352	401	-2	-0,6	-27	-7,2	-26,2	8,1
dar. in Erw erbstätigkeit	134	136	162	-2	-1,5	-15	-10,1	-40,1	-19,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	66	69	-18	-27,3	-9	-15,8	-10,8	4,5
15 bis unter 25 Jahre	56	52	64	4	7,7	-26	-31,7	-42,2	45,5
55 Jahre und älter	87	97	110	-10	-10,3	-3	-3,3	-11,8	18,3
seit Jahresbeginn	3.078	2.728	2.376	x	x	-347	-10,1	-10,5	-7,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,9	1,8	1,9
Männer	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Frauen	1,6	1,4	1,4	x	x	x	1,9	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,4	1,1	x	x	x	3,0	2,3	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,6	0,7	0,5	x	x	x	2,2	1,3	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,1	2,2	x	x	x	2,3	2,2	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,9
Ausländer	2,3	2,2	2,3	x	x	x	3,3	3,2	3,4
abhängige zivile Erw erbspersonen	1,9	1,7	1,6	x	x	x	2,1	2,0	2,1

<sup>1)</sup> Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach © Statistik der Bundesagentur für Arbeit Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg August 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

August 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juli auf August um 8 auf 1.324 Personen gestiegen. Das waren 385 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 319 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 47 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 321 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 66 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.463 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 506 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.227 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+102).

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2021		Jul 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.050	2.051	1.789	-1	0,0	296	16,9	14,5	-1,7
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.324	1.316	1.084	8	0,6	385	41,0	45,6	12,9
46,4% Männer	614	605	533	9	1,5	98	19,0	21,2	1,7
53,6% Frauen	710	711	551	-1	-0,1	287	67,8	75,6	26,4
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	148	136	106	12	8,8	55	59,1	94,3	65,6
4,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	53	28	7	13,2	24	66,7	178,9	86,7
27,3% 50 Jahre und älter	361	356	322	5	1,4	84	30,3	25,4	5,9
16,4% dar. 55 Jahre und älter	217	205	190	12	5,9	62	40,0	23,5	3,8
25,5% Langzeitarbeitslose	337	335	329	2	0,6	-19	-5,3	-7,7	-14,3
5,8% Schw erbehinderte Menschen	77	88	83	-11	-12,5	3	4,1	18,9	-5,7
60,6% Ausländer	802	776	570	26	3,4	359	81,0	87,4	32,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	319	500	440	-181	-36,2	47	17,3	108,3	53,8
dar. aus Erw erbstätigkeit	40	55	55	-15	-27,3	4	11,1	66,7	57,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	100	48	58	52	108,3	10	11,1	-12,7	-
15 bis unter 25 Jahre	56	76	66	-20	-26,3	-2	-3,4	105,4	100,0
55 Jahre und älter	49	58	65	-9	-15,5	6	14,0	16,0	6,6
seit Jahresbeginn	2.463	2.144	1.644	x	x	506	25,9	27,2	13,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	321	286	260	35	12,2	66	25,9	-8,3	-19,8
dar. in Erw erbstätigkeit	44	42	34	2	4,8	6	15,8	-30,0	-33,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	38	38	23	60,5	17	38,6	-41,5	-51,9
15 bis unter 25 Jahre	44	47	33	-3	-6,4	10	29,4	42,4	-10,8
55 Jahre und älter	40	51	51	-11	-21,6	-20	-33,3	-27,1	-37,0
seit Jahresbeginn	2.227	1.906	1.620	x	x	102	4,8	1,9	4,0
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,8	1,8	1,5	x	x	x	1,3	1,2	1,3
Männer	1,6	1,5	1,4	x	x	x	1,3	1,2	1,3
Frauen	2,1	2,1	1,6	x	x	x	1,2	1,2	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,7	1,3	x	x	x	1,2	0,9	0,8
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,1	1,1	x	x	x	1,4	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,0	1,0	1,1
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,1	x	x	x	0,9	1,0	1,0
Ausländer	9,5	9,2	6,8	x	x	x	5,3	5,0	5,1
abhängige zivile Erw erbspersonen	2,0	2,0	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4

<sup>1)</sup> Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach © Statistik der Bundesagentur für Arbeit Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

## Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

### Grundsicherungsstatistik

Ab dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

### Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Seit Juni 2002 hat eine partielle Revision eines Merkmals der Beschäftigungsstatistik auch geringfügige Auswirkungen auf die Unterbeschäftigung. Für den Zeitraum Januar 2007 bis Februar 2020 änderten sich die Eckwerte, weil bundesweit durchschnittlich knapp 400 Förderungen beruflicher Weiterbildung mehr als zuvor zur Unterbeschäftigung gezählt werden.

### Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen](#).

#### Ihre Ansprechpartnerin vor Ort

Claudia Giegerich  
Presse und Marketing – Agentur für Arbeit Aschaffenburg

E-Mail: [Aschaffenburg.Pressestelle@arbeitsagentur.de](mailto:Aschaffenburg.Pressestelle@arbeitsagentur.de)  
Telefon: 06021 390 217



**Bundesagentur für Arbeit**

Agentur für Arbeit  
Aschaffenburg